



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden- Württemberg

📅 17.07.2014

KLIMASCHUTZ

100. Kommune in Baden-Württemberg beteiligt sich am European Energy Award

Umweltminister Franz Untersteller: „Immer mehr engagierte Kommunen erkennen die Chancen des European Energy Awards und leisten damit einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz“

Mit dem Beitritt der Gemeinde Bodnegg (Landkreis Ravensburg) beteiligen sich jetzt 100 Kommunen im Land am European Energy Award (eea). „Ich freue mich sehr, dass immer mehr Kommunen im Land das Thema Klimaschutz aktiv und systematisch aufgreifen“, erklärte Umweltminister Franz Untersteller heute (17.07.) in Stuttgart. Denn nur gemeinsam mit Gemeinden, Städten und Landkreisen könne die Landesregierung ihre ambitionierten Klimaschutzziele erreichen, betonte der Minister.

Mit 3.000 Einwohnern gehört Bodnegg zu den kleineren teilnehmenden Kommunen im Land. „Das zeigt, dass Klimaschutz nicht nur ein Thema für Großstädte ist“, sagte Franz Untersteller weiter. „Auch kleine Gemeinden können mit Hilfe des European Energy Awards ihre Klimaschutzaktivitäten besser strukturieren und somit einen wichtigen Beitrag leisten.“

Das europäische Klimaschutzlabel eea wird Städten, Gemeinden und Landkreisen für die effiziente Energienutzung, den Ausbau erneuerbarer Energien und Erfolge beim Energiesparen verliehen. Mit dem eea werden die Klimaschutzaktivitäten der Kommunen erfasst, bewertet und regelmäßig überprüft, um systematisch alle Potenziale ausschöpfen zu können. Erfüllen die teilnehmenden Kommunen nach einem mehrjährigen Prozess die Anforderungen, erhalten sie die Auszeichnung.

Seit 2006 können Städte und Gemeinden, seit 2010 auch Landkreise im Südwesten am Zertifizierungsprozess teilnehmen.

„Der Award bietet praxisorientierte Hilfestellungen zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen. Ich möchte alle Kommunen im Land dazu ermuntern, dieses Instrument ebenfalls zu nutzen“, so der Minister weiter. Nicht zuletzt fördere das Land die Teilnehmer des eea auch finanziell.

Ergänzende Informationen

Wenn eine Kommune den Zertifizierungsprozess des eea begonnen hat, untersuchen akkreditierte Berater, im Land meistens Mitarbeiter der regionalen Energieagenturen, systematisch die Ausgangslage, bewerten die bisherigen Klimaschutzmaßnahmen und zeigen Optimierungsmöglichkeiten auf.

Ausschlaggebend für die Auszeichnung mit dem eea-Label ist der Punktestand, den die teilnehmenden Städte, Gemeinden und Landkreise durch ihre Maßnahmen erreichen. Werden 50 Prozent der möglichen Punkte erlangt, erhalten sie den European Energy Award. Bei 75 Prozent werden die Kommunen mit dem eea in Gold ausgezeichnet. In Baden-Württemberg haben dies bereits die Gemeinde Wiernsheim, die Städte Lörrach, Ravensburg, Friedrichshafen und Bad Schussenried sowie der Landkreis Ravensburg und der Enzkreis geschafft.

Die Teilnahme wird durch das Programm Klimaschutz-Plus des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft mit 10.000 Euro finanziell gefördert. Zudem erhalten teilnehmende Kommunen einen Bonus bei der Förderung von Investitionen in klimaschützende Maßnahmen.

In den vergangenen zwölf Monaten haben folgende Kommunen den Zertifizierungsprozess des eea begonnen:

Altensteig - Landkreis Calw

Frickingen - Bodenseekreis

Ilsfeld - Landkreis Heilbronn

Langenargen - Bodenseekreis

Pfullendorf - Landkreis Sigmaringen

Rhein-Neckar-Kreis - (-)

Schemmerhofen - Landkreis Biberach

Schwäbisch Hall - Landkreis Schwäbisch Hall

Schwaikheim - Rems-Murr-Kreis

Sigmaringendorf - Landkreis Sigmaringen

Ummendorf - Landkreis Biberach

Waldburg - Landkreis Ravensburg

Walddorfhäslach - Landkreis Reutlingen

Walzbachtal - Landkreis Karlsruhe

Wehr - Landkreis Waldshut

Bodnegg - Landkreis Ravensburg

Im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft berät die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH interessierte und teilnehmende Kommunen über den European Energy Award und gibt praktische Hilfestellung für das Zertifizierungsverfahren.

Weitere Informationen

European Energy Award

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/100-kommune-in-baden-wuerttemberg-beteiligt-sich-am-european-energy-award/?cHash=89b8c73a7f75e2c3642d3f08f72188d3&type=98>